

Societas entomologica.

„Societas entomologica“ gegründet 1886 von Fritz Rühl, fortgeführt von seinen Erben unter Mitwirkung bedeutender Entomologen und ausgezeichneter Fachmänner.

Journal de la Société entomologique
internationale.

Toutes les correspondances devront être adressées aux héritiers de Mr. Fritz Rühl à Zurich V. Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Organ für den internationalen
Entomologenverein.

Alle Zuschriften an den Verein sind an Herrn Fritz Rühl's Erben in Zürich V. zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins werden freundlichst ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Teil des Blattes einzusenden.

Organ of the
International-Entomological Society.

All letters for the Society are to be directed to Mr. Fritz Rühl's heirs at Zürich V. The members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

Jährlicher Beitrag für Mitglieder Fr. 10 5 fl. — 8 Mk. — Die Mitglieder geniessen das Recht, alle auf Entomologie Bezug nehmende Annoncen kostenfrei zu inserieren. Wiederholungen des gleichen Inserates werden mit 10 Cts. — 8 Pfennig per 4 mal gespaltene Petitzeile berechnet. — Für Nichtmitglieder beträgt der Insertionspreis per 4 mal gespaltene Petitzeile 25 Cts. — 20 Pfg. — Das Vereinsblatt erscheint monatlich zwei Mal (am 1. und 15.)

Apotomopterus Tientei yunanensis nov. subspec.

Von Paul Born, Herzogenbuchsee.

Unterscheidet sich von Tientei Jam. Thoms. durch etwas bedeutendere Grösse (32 mm) und viel intensivere, andere Färbung.

Der Thorax ist schwarz, an den Rändern rings herum und zwischen den Augen lebhaft violett, die Flügeldecken glänzend rotkupfrig mit Goldglanz und intensiv grünen Schultern.

Yu-Nan-Sen in Süd-China. 1 ♂ von Herrn P. Guerry in Roanne erhalten, das einzige ihm direkt zugekommene Exemplar dieser Art.

Obschon dieses prächtige Tier von typischen Tientei Jam. Thoms. bedeutend absticht durch seine total andere Färbung, kann ich dasselbe doch nur als südliche Lokalrasse desselben betrachten, da ich keine andern Unterschiede herausfand. Namentlich der Ausschnitt an der Spitze der Flügeldecken ist genau derselbe. Ich besitze von Tientei ein ♂ ♀ aus Wa Shan von Herrn Baron von Rothschild in Tring, beides schwarze Tiere mit bedeutendem purpurviolettem Schimmer und grün und violett glänzendem Rande des Halsschildes. Dieselben sind nicht, wie Reitter glaubt, mit *eccopterus* Kr. identisch, sondern viel kleiner und lebhafter rotviolett glänzend und mit bedeutend schwächerem Flügeldeckenausschnitt, als *eccopterus*. Sie stehen punkto Grösse zwischen *eccopterus* Kr. und *protenes* Bates, welche ich beide in Anzahl besitze. Als fernere gute Art dieses Subgenus betrachte ich auch *minor* Bates aus Ychang, der nicht eine Rasse des Tientei ist. *Minor* ist mehr schwarzblau, flacher

und hat nur die Grösse der ganz schwarzen *protenes*, aber dazu den tiefen Flügeldeckenausschnitt des *eccopterus*. Schon die geographische Verbreitung dieser Tiere sagt uns, dass es verschiedene Arten, nicht Lokalrassen derselben Art sind. Ich habe aus Wa Shan *eccopterus*, Tientei und *protenes*, aus Ychang *minor* und *protenes*.

Bei der von Herrn Guerry aus Yu-Nan-Sen erhaltenen Käfersendung befanden sich wieder 3 Exemplare des von mir in der Insektenbörse im Jahre 1903 beschriebenen *Coptolabus pustulifer* Guerryi, wovon durch die Güte des Empfängers dieser Sendung nun noch ein ♂ in meinen Besitz übergegangen ist. Dieses Exemplar stimmt mit dem bereits in meiner Sammlung befindlichen ♂ vollständig überein, nur ist dasselbe noch etwas schlanker und der Thorax ist total tiefschwarz, anstatt marineblau.

Diese beiden neu beschriebenen Formen, *Coptolabus pustulifer* Guerryi und *Apotomopterus Tientei yunanensis* sind also die südlichen grösseren Lokalrassen ihrer mehr nördlich, in Wa Shan lebenden Stammformen. Früher hätte man wohl beide als gute eigene Arten taxiert, was sie aber, meiner Ansicht nach, nicht sind.

Neue Rhopaloceren aus dem indo-malayischen Gebiet

von H. Fruhstorfer.

Zeuxidia nicevillei Fruhst. nov. subspec.

(*Zeux. doubledaii* Distant, Rhop. Malay. p 424/425 ♂, t 38 f. 36 ♀).

Ein ♂ aus Perak, nahe *nicevillei*, im Berliner Museum differiert von Distant's Bild durch die etwas schmalere violette Submarginalbinde auf beiden Flügeln.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Born [Born-Moser] Paul

Artikel/Article: [Apotomopterus Tientei yunanensis nov. subspec. 33](#)